

I.27

Mensch und Miteinander

Hoffnung schöpfen in dunklen Zeiten – Eine Bildmeditation

Anna Blume



©Baks/Stock/Getty Images Plus

Hoffnung ist keine Option. Sie ist der einzige Weg, um weiter gehen zu können, müssen wir darauf vertrauen und daran glauben, dass eine andere, bessere Welt möglich ist. Diese kann nur im Miteinander entstehen, im gemeinsamen Handeln. Diese Bildmeditation macht Mut, den Glauben an Veränderung, Mitmenschlichkeit und Nächstenliebe nicht aufzugeben. Bibelverse laden ein, gemeinsam mit den Lernenden ein hoffnungsvolles Bild der Welt zu zeichnen und sich tatkräftig für deren Umsetzung einzusetzen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufe:	7/8
Dauer:	15 Bausteine/4 Unterrichtsstunden
Kompetenzen:	Einmal deuten; Hoffnungsbilder der Bibel interpretieren und auf den eigenen Alltag anwenden
Thematische Bereiche:	Hoffnung, Reich Gottes, Bibel
Methoden:	Bildmeditation, Elfchen schreiben, Bildcollage gestalten, Textschwärzen, Leporello basteln
Medien:	Bilder, Bibelverse, Texte

Auf einen Blick

Baustein 1

Thema:	Hoffnung schöpfen in dunklen Zeiten
M 1	Ein junges Bäumchen – Eine Bildmeditation
M 2	Schau genau hin! – Meine Lupe
M 3	Gib die Hoffnung nicht auf! – Mein Elfchen zum Bild
M 4	Hoffnung schöpfen, Mut fassen – Eine Schreibmeditation
Benötigt:	Beamer für das Bild in M 1; Schere, um das Loch in der Lupe auszuscheiden; Sanduhr für die Schreibmeditation

Baustein 2

Thema:	Hoffnung kreativ gestalten
M 5	Jesus ist unsere Hoffnung – Textimpulse
M 6	Jesus ist unsere Hoffnung – Bildimpulse
M 7	Ein Hoffnungsbuch gestalten – Wir basteln ein Leporello
M 8	Wir machen uns und anderen Mut – Ein Hoffnungsbild gestalten
M 9	Das Reich Gottes ist wie ein Baum – Ein Hoffnungsbild gestalten
Benötigt:	Bastelutensilien, Anleitung für das Leporello für jede Schülerin/jeden Schüler

M 1

Ein junges Bäumchen – Eine Bildmeditation



Aufgabe

1. Betrachte das Bild in Stille für dich.
 - a) Notiere Gedanken, die dir bei der Betrachtung des Bildes kommen.
 - b) Formuliere eine Überschrift für das Bild. Welche Aussage hat es für dich?
 - c) Schreibe den Satz zu Ende: Das Bild macht mir Mut, weil ...

Mein Bildtitel: _____



© Lina Moiseienko/iStock/Getty Images Plus.



Wie gelingt die Bildbetrachtung? – Ideen und Ansätze

1. Gehe mit den Augen im Bild spazieren. Nutze ein Blatt Papier, in welches du ein Loch geschneidert hast wie eine Lupe. Schau genau hin.
2. Beschreibe, was du siehst. „Ich sehe ...“
Schau noch genauer hin. Beschreibe die Farben, den Bildaufbau, Kontraste, das Licht, die Perspektiven, Elemente im Vorder- und Hintergrund.
4. Schreib Meditation: Notiere Gedanken, die dir in den Sinn kommen. Nimm ein Blatt Papier. Schreibe drei Minuten lang alles auf, ohne den Stift abzusetzen. Lies dann, was du notiert hast und welche Gedanken das Bild in dir auslöst. Fasse sie in einem Wort zusammen.
5. Formuliere die Aussage des Bildes:
 - Wofür könnte das Bäumchen im Bild stehen?
 - Was könnte die Künstlerin mit ihrem Bild zum Ausdruck bringen wollen?
6. Bildbegegnung: Gib dem Bild eine Überschrift. Welche Botschaft vermittelt das Bild deines Erachtens? Was bedeutet dir die Aussage in Bezug auf dein Leben?

M 4

Hoffnung schöpfen, Mut fassen – Eine Schreibmeditation



Aufgabe

Nimm ein Blatt oder diese Vorlage. Stelle eine Sanduhr auf. Notiere drei Minuten lang alle deine Assoziationen zum Bild, ohne den Stift abzusetzen. Lies dann, was du geschrieben hast.



© Lina Moiseienko/iStock/Getty Images Plus.

M 5

Jesus ist unsere Hoffnung – Textimpulse



Aus steinigem Grund wächst ein Baum hervor. Neues Leben entsteht, wo kaum mehr Hoffnung war. Gib nicht auf, an das Leben, das Gute zu glauben.

²⁶Er sagte: Mit dem Reich Gottes ist es so, wie wenn ein Mann Samen auf seinen Acker sät. Der Mann schläft und steht wieder auf, es wird Nacht und wird Tag, der Samen keimt und wächst, und der Mann weiß nicht, wie.
Mk 4,26

... dir nicht befohlen: Sei mutig und stark? Fürchte dich also nicht und hab keine Angst; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wo du unterwegs bist.
Jos 1,9

²⁷Jesus sah sie an und sagte: Für Menschen ist das unmöglich, aber nicht für Gott; denn für Gott ist alles möglich.
Mk 10,27

¹⁰Der Engel sagt zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn siehe, ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: ¹¹Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren, er ist Christus, der Herr.
Lk 2,10

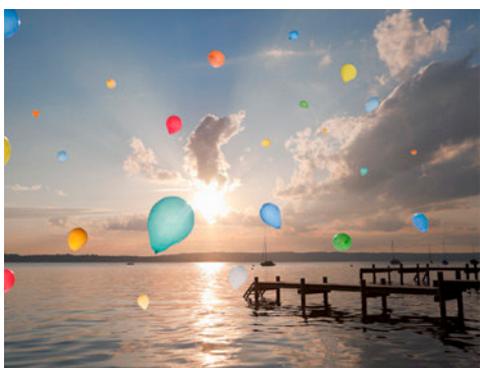
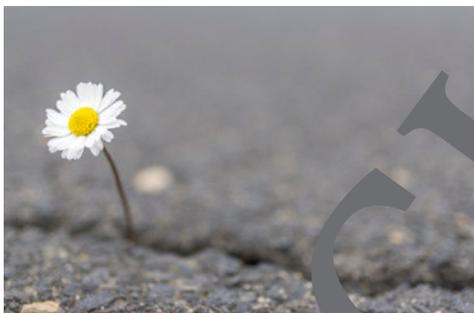
²⁵Hoffen wir aber auf das, was wir nicht sehen, dann harren wir aus in Geduld. [...] ²⁸Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alles zum Guten gereicht.
Röm 8,25ff

Text: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, vollständig durchgesehene und überarbeitete Ausgabe © 2016 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart. Alle Rechte vorbehalten.

Jesus ist unsere Hoffnung – Bildimpulse

M 6

Bildvorlage zum Gestalten



Er gibt den Müden
Kraft, dem
Kraftlosen verleiht
er Stärke.
Jes 40



Denn er
befiehlt
seinen Engeln,
dich zu
behüten auf
all deinen
Wegen.
Ps 91,11

Regenbogen © Busa Photography/Moment. Blume im Asphalt © Tomebudujedomek/Moment. Luftballons © Henglein and Steens/Image Source. Traumbaum © BlackSalmon/iStock/Getty Images. Impossible © Peach_iStock/iStock/Getty Images. Paperschiffchen © FotografieiLink/iStock/Getty Images Plus. Hände © Jasmin Merdan/Moment. Baby © Nataliadev/iStock/Getty Images Plus.

© RAABE 2023

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de